

Kommuniqué

des Verfassungsausschusses

über den Datenschutzbericht 2017, vorgelegt vom Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz (III-134 der Beilagen)

Der Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz hat dem Nationalrat am 24. April 2018 den gegenständlichen Datenschutzbericht 2107 (III-134 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Verfassungsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 20. März 2019 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Der Verfassungsausschuss beschloss einstimmig, gemäß § 40 Abs. 1 GOG den stellvertretenden Leiter der Datenschutzbehörde, Dr. Matthias **Schmidl** als Auskunftsperson den Beratungen beizuziehen.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Werner **Herbert** die Abgeordneten Mag. Friedrich **Ofenauer**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Angela **Lueger**, Mag. Selma **Yildirim** und Dr. Nikolaus **Scherak**, MA sowie der Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz Dr. Josef **Moser**.

Bei der Abstimmung wurde der Datenschutzbericht 2017, vorgelegt vom Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz (III-134 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Verfassungsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2019 03 20

Dipl.-Ing. Nikolaus Berlakovich

Schriftführer

Dr. Peter Wittmann

Obmann

